- 502 Durch rât si hânt den betterisen. in sîner jugent vurt und wisen reit er vil durch tjostieren. wil dû dîn leben zieren
 - 5 unt **rehte werdeclîche** varn, sô **muostû** haz gein wîben sparn. wîp unde pfaffen sint **erkant**, die tragent unwerlîche hant. sô reichet über pfaffen gotes segen.
 - 10 der sol **dîn dienst** mit triwen pflegen dar umbe, **ob** wirt dîn ende guot, dû muost ze**n** pfaffen haben muot. swaz dîn ouge ûf erden siht, daz gelîchet sich dem priester niht.
 - sîn munt die marter sprichet,
 diu unser vlust zerbrichet.

 ouch grîfet sîn gewîhtiu hant
 an daz hœhste pfant,
 daz ie vür schult gesetzet wart.
 - 20 swelch priester sich hât sô bewart, daz er dem kiusche kan gegeben, wie möhte der heileclîcher leben?" diz was ir zweier scheidens tac. Trevrizent sich des bewac,
 - 25 Er sprach: "gip mir dîne **sünde** her vor gote **ich bin** dîn wandels wer und leist, als ich dir hân gesagt. belîp des willen unverzagt." von ein ander **schieden** sie.
- 30 **ob ir welt, sô prüevet** wie.

D Fr11

1 Initiale D Fr11 25 Majuskel D

- durch rât **si hânt** den betterisen. in sîner jugent vurt und wisen reit er **vil** durch justieren. wiltû dîn leben zieren
- 5 und **reht wirdeclîchen** varn, sô **muostû** haz gegen wî*ben* sp*ar*n. wîp und pfaffen sint **erkant**, die tragent unwerlîche hant. sô reichet über *pfaffen* gotes segen.
- der sol dînes dienstes mit triuwen pflegen, dar umb wirt dîn ende guot, dû muost zuom pfaffen haben muot. waz dîn ouge ûf erden siht, daz glîchet sich dem priester niht.
- sîn munt die martel sprichet, diu unser vlust zerbrichet. ouch grîfet sîn gewîhtiu hant an daz hœhste pfant, daz ie vür schult gesetzet wart.
- 20 welich priester **sich het sô** bewart, daz er dem kiusche ka*n* gegeben, wie **möht er hêrlîcher** leben?" diz was ir **zweier** scheidens tac. Trevrizent sich des bewac,
- er sprach: "gip mir dîn sünde her
 vor got ich bin dîn wandels wer und leiste, als ich dir hân gesaget.
 blîp des willen unverzaget."
 von ein ander scheiden sie.
- 30 **ob ir nû wellet, sô brüefet** wie.

mno

 $^{{\}bf 2}$ in] vnd in Fr
11 ${\bf 5}$ rehte] vnrecht Fr 11 ${\bf 8}$ die] div Fr 11
unwerlîche] vnwerlichiv Fr 11 ${\bf 9}$ gotes] der gotes Fr 11
10 dîn] dem Fr 11 ${\bf 12}$ zen] ze Fr 11 ${\bf 13}$ erden] er
de Fr 11 ${\bf 15}$ die] div Fr 11 ${\bf 22}$ möhte] mohte D

² Versdoppelung o 3 vil] >vil< o 5 varn] [warn]: varn o 6 wîben sparn] wise spran m 7 pfaffen] paffen o 9 pfaffen] om. m 11 wirt] so wurt n 12 zuom] zu den n 13 ouge] augen o \cdot siht] [schiet]: sicht o 16 unser vlust] vnser fluht m (o) vnsern verlust n 19 ie] ŷr m 21 kan] kam m 22 möht] moht m (o) \cdot hêrlîcher] heileclicher n heidelicher o 23 scheidens] [scheỳden]: scheỳdens o 24 Trevrizent] Treurizent m Trerizent n Tre vrizent o 25 mir dîn] mirs [sin]: din m 29 scheiden] schieden n 30 wellet] wellen n \cdot brüefet] prieffen o

Durch rât **si hânt** den betterisen. in sîner jugent vurt unde wisen reit er **vil** durch tjostieren. wil dû dîn leben zieren

- 5 unde **rehte werdeclîchen** varn, sô **muostû** haz gein wîben sparn. wîp unde pfaffen sint **erkant**, die tragent unwerlîche hant. sô reichet über pfaffen gotes segen.
- der sol **dîn dienst** mit triuwen pflegen dar umbe, **obe** wirt dîn ende guot, dû muost ze pfaffen haben muot. swaz dîn ouge ûf erden siht, daz gelîchet sich dem priester niht.
- sîn munt die marter sprichet, diu unser vlust zerbrichet. ouch grîfet sîn gewîhtiu hant an daz hœheste pfant, daz ie vür schult gesetzet wart.
- 20 swelch priester hât sich sô bewart, daz er dem kiusche kan gegeben, wie möht der heiliger leben?" diz was ir beider scheidens tac. Trevrizzent sich des bewac,
- 25 er sprach: "gib mir dîn sünde her vor got ich bin dîn wandels wer unde leist, als ich dir hân gesaget. belîp des willen unverzaget." von ein ander schieden sie.
- 30 **ob ir welt, sô prüevet** wie.

GILMZFr57

 $\overline{1}$ Initiale G I L Z 15 Initiale I 29 Überschrift: Hie lazen sich aventiwer von Parzifal vnd heuent sich von Gawan I \cdot Initiale I

1 si hânt] habent si I 2 vurt] frut I fvrt Z 3 reit] So reit L 8 die] Si L 10 dîn] di I 11 obe] om. L · wirt dîn ende] wirt dine ende G din dinst wirt M 13 swaz] Waz L (M) · erden] der erden I erde L · siht] [giht]: siht Z 17 grîfet] gerifet G · gewîhtiu] gewelltigiv Fr57 18 hocheste] aller hochste M 19 ie] ir L · gesetzet wart] wart gesetzet G 20 swelch] Welch L (M) · hât sich sô] [sih hat]: hat sih so G sich hat so L M Z sich so hat Fr57 21 er] om. M · kiusche] kuschen M 22 möht] moht G I (L) (M) (Z) (Fr57) · heiliger] helleclicher L heiliclichir M (Z) 23 beider] zweier L (M) · scheidens] scheiden Z 24 Trevrizzent] Trevrizent G Treuerescent I Trevriszent L Tiffezens M :refrizent Fr57 · sich des] dez sich L 25 sprach gib] sprach nv gib G · dîn] die L 26 vor] Von L · dîn] dins I (Fr57) om. L · wandels] waldels Z 27 Versfolge 502.28-27 Fr57 30 sô] om. I

Durch rât **hânt si** den betterisen. in sîner jugent vurt unde wisen reit er durch tjostieren. wiltû dîn leben zieren

- 5 unde nâch rehter werdecheite varn,
 sô soltû haz gegen wîben sparn.
 wîp unde pfaffen sint bekant,
 die tragent unwerlîche hant.
 sô reichet über die pfaffen der gotes segen.
- der sol **dîn dienst** mit triuwen pflegen, dar umbe wirt dîn ende guot, dû muost ze pfaffen haben muot. **wan** swaz dîn ouge ûf erden siht, daz glîchet sich dem priester niht.
- sîn munt die marter sprichet,
 diu unser vlust zerbrichet.
 sô grîfet sîn gewîhtiu hant
 an daz aller hœheste pfant,
 daz ie vür schult versetzet wart.
- 20 swelch priester sich hât bewart, daz er dem kiusche kan gegeben, wie mac der heileclîcher leben?" Diz was ir zweier scheidens tac. Trefrizent sich des bewac,
- er sprach: "gip mir dîne schulde her vor gote bin ich dîn wandels wer unde leiste, als ich dir hân gesaget. blîp des willen unverzaget." von ein ander schieden sie,
- 30 **ir habt wol gehæret** wie.

T U V W O Q R Fr39

1 Initiale T V O 23 Majuskel T

1 Die Verse 453.1-502.30 fehlen U · Durch] ÷vrch O · hânt] hanbt O han Q hat R · betterisen] bette reisen Q 2 wisen] weisen Q 5 nâch rehter werdecheite] recht wirdiglichen W (O) (Q) (R) rehte werdeclihe Fr39 6 haz] baz O 8 unwerlîche] ::werlichiv Fr39 9 die] om. V R Fr39 · der] om. W R Fr39 10 din] om. O 11 dîn] [die]: din O 12 ze] zun W (Q) zdem O 13 swaz] was W Q R · ouge] aügen Q · ûf] vff der R 14 priester] prieste Fr39 15 die] diu Fr39 16 unser] vnsern W · vlust] flyht O 17 gewihtiu] gewihte T gewaltig R 19 vür schult versetzet] fyr schult gesetzet V (W) (R) verschult gesetzet Q fûr schilt gesetzet Fr39 20 swelch] Welch W (Q) (R) · hât] hat so V W so hat O sust hat R 21 dem kiusche] der kýsche V (O) (R) den keuschen Q 22 heileclîcher] heileclicler T heylicher Q heilkicher R heilecliche Fr39 23 zweier] beider V weier Q · scheidens tac] scheidetag V schadens tac Q 24 Trefrizent] Trefizent V Trefrissent W Trefizzent Q Trefrizzent Fr39 25 schulde] [*h*]: sýnde V súnde W (O) (Q) R 26 bin ich] ich bin O 28 des] [das]: des Q 30 [J* h*]: Ob ir nv wellent so pryfen wie V